

Bewerbungstraining bei Praktikawelten

Mittelschüler werden von Praktikawelten-Mitarbeiterinnen geschult

München, 19.07.2017

Praktikawelten lud am 4. Juli 2017 Mittelschüler der Klasse 8g an der Gardinistraße zum BEO⁺-Bewerbungstraining.

Rechts neben der Türe war ein auffällig rotes Schild angebracht, das die Aufschrift trug „Bitte nicht stören“, dahinter drei Ausrufezeichen: Bewerbungstraining! Hinter der Türe befanden sich sieben Achtklässler der Mittelschule an der Gardinistraße, die den beiden Mitarbeiterinnen der Praktikawelten GmbH, Mandy Widmer und Sara Zinser, konzentriert zuhörten. Das Unternehmen ist Kooperationspartner der Stiftung Gesellschaft macht Schule im Rahmen des Projekts „Berufsorientierung an Mittelschulen im gebundenen Ganzttag“ (BEO+).

„Die Schüler sind angehalten, ihre vollständigen Bewerbungsmappen mitzubringen“, hatte BEO⁺-Projektleiterin Claudia Schmoll angekündigt. Die Schülerinnen und Schüler hatten sich die Mappe bereits auf dem eigens organisierten „Bewerbungsmappen-Tag“ bei dem Kooperationsunternehmen erarbeitet und zwischenzeitlich aktualisiert. Eine fertige Mappe ist Kernziel des Teilprojekts BEOg, das die Fähigkeit fördert, Informationen zu Berufen und Unternehmen einzuholen, diese mit den eigenen Stärken abzugleichen, um am Ende der 8. Klasse eine möglichst realistische Berufswahl zu treffen.

Das Bewerbungstraining bei der Praktikawelten GmbH war für die Mittelschüler ein wichtiger Meilenstein auf diesem Weg. Nun galt es, sich darin zu üben, Bewerbungssituationen besser zu meistern. Mandy Widmer, die in der Buchhaltung tätig ist, und Sara Zinser aus dem Unternehmensbereich „Highschool“ unterstützten die Jugendlichen dabei.

Es war eine Art Bewährungsprobe, vor Ort in sicherem Rahmen die eigenen Fähigkeiten mit den Anforderungen der Praxis abzugleichen. Das ist für die spätere Bewerbungsphase essentiell und wurde an diesem Tag in Form von Bewerbungsgesprächen geprobt; auch vor dem Hintergrund, dass die sieben Schüler zusammengewachsen sind und sich in der Kleingruppe gegenseitig Feedback geben können.

Die Schüler brachten auch schon einiges an Praxiserfahrung mit in die Nymphenburgerstraße 113, dem Sitz der Praktikawelten GmbH als Anbieter von Freiwilligenarbeit im Ausland: Die Erfahrungen aus mehreren Schülerpraktika wurden im Buchhandel, im Autohaus, im Einzelhandel, bei verschiedenen Ärzten, in der Apotheke, bei den Stadtwerken München und in der Krippe bzw. Kindertagesstätte gesammelt. Und doch scheint die Berufswelt für alle immer noch sehr weit entfernt. Deshalb diente das Bewerbungstraining auch dazu, die Präsenz des Themas zu steigern und die Dringlichkeit zu verdeutlichen.

Nicht zuletzt hatten die Mittelschüler den „Firmenitag“ bei Praktikawelten noch in guter Erinnerung, den die Kursleiterin Birgit Frank „toll“ nannte: „Das Praktikawelten-Team hat sich wieder sehr gut um uns gekümmert!“. Den Schülern hatte die „Packstation“ im Lager am besten gefallen, da sie dort mit anpacken konnten.

Für Kursleiterin Frank ist die Zusammenarbeit mit der Praktikawelten GmbH generell „eine große Bereicherung“ für den Kurs: „Die Schüler durften viele Bereiche kennenlernen und Einblicke in den Arbeitsalltag gewinnen. Die Mitarbeiter nehmen sich jedes Mal sehr viel Zeit für uns und teilen wertvolle Erfahrungen mit den Schülern.“ Dem Unternehmen, das als BEO⁺-Pate „für mehr Chancengerechtigkeit sorgen“ möchte, ist es ebenso wichtig, „dass die Mitarbeiter auch persönlich erfahren, was soziales Engagement bedeutet. Denn auch in Deutschland gibt es entsprechenden Bedarf“. Ein herzliches Dankeschön hierfür!

*Praktikawelten gehört deutschlandweit zu den führenden Anbietern im Bereich
Freiwilligenarbeit, Work and Travel, High School und Praktika im Ausland.
Die Teilnehmer profitieren von mehr als 12 Jahren Erfahrung als Spezialist für
Auslandsaufenthalte.*

Unseren Pressekontakt sowie weitere Informationen und hochauflösende Bilder finden Sie unter:

<https://www.praktikawelten.de/pressebereich>

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.